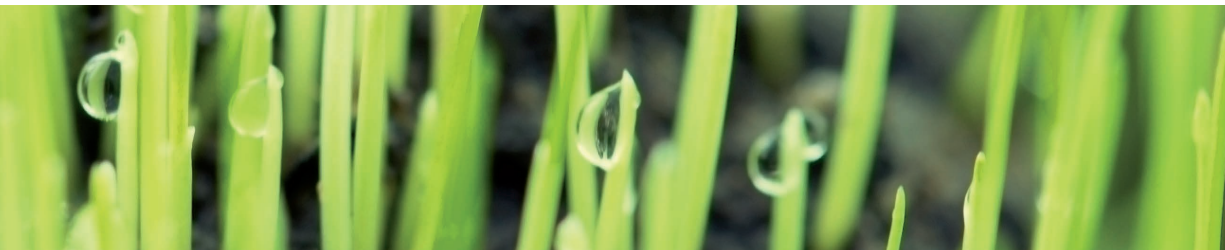


Sea Nymph Liquid Root Max



Sea Nymph Liquid Root Max: Zwei Komponenten bestehend aus A: Enzymen, Meeresalgenextrakt und pflanzlichen Säuren und B: Mikroorganismen. Durch die Kombination verschiedenster Signalgeber (natürlicher Pflanzenwachstumsregulatoren) wird die Durchwurzelung und Wurzelbildung gefördert. Wasser und Nährstoffe werden effizienter aufgenommen und die Winterhärte verbessert.

Anwendungszeitraum



Applikation

10 l / ha mit 300 l Wasser / ha

Produkt aus Irland

Kennzeichnung nach irischem Recht
Pflanzenhilfsmittel unter Verwendung von pflanzlichen Stoffen, Fermentationsrückstände tierischer Herkunft, organischem Bodenmaterial, Bodenmaterial, mit Mikroorganismen.

Komponente A: Proteine und Extrakte aus Pflanzen, Meeresalgen sowie Kompost.

Komponente B: Mikroorganismen

Nettomasse: 11,3 kg

Nettovolumen: 10,0 l (2 x 5,0 l)

Inverkehrbringer:

Wöbking GmbH, Rheinstraße 36, 49090 Osnabrück

Ausgangsstoffe: Pflanzliche Stoffe aus der Lebens-,

Genuss-, & Futtermittelherstellung aus aerober Behandlung (Kompostierung), pflanzliche Stoffe aus der Landwirtschaft, pflanzliche Stoffe aus Meeresalgen aus aerober Behandlung (Kompostierung), Huminsäuren, organisches Bodenmaterial, Bodenmaterial, Fermentationsrückstände tierischer Herkunft aus der Lebens-, Genuss-, & Futtermittelherstellung.

Hinweise zur sachgerechten Lagerung:

Trocken, Frostfrei in geschlossener Originalverpackung lagern. Vor direkter Sonne und Temperaturen über +40°C schützen. Von Kindern, Nahrungsmitteln, Tieren fernhalten. Lagerung: Es darf nicht zu Einträgen in Oberflächengewässer, Grund-/ Abwasser kommen.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung:

Zur Verbesserung des Wurzelwachstums und der Feinwurzelbildung. Sea Nymph Liquid Root Max erst kurz vor dem Ausbringen in den Tank geben. Sea Nymph Liquid Root Max ist mit allen Sea Nymph Flüssigprodukten mischbar. Auf weitere abfallrechtliche, wasserrechtliche und düngerechtliche Vorschriften wird verwiesen.

Weitere Angaben:

Hinweis: Die Empfehlungen der amtlichen Beratung haben Vorrang.